



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Frithjof Kühn
Kreishaus

18.04.2012

53721 Siegburg

nachrichtlich:

SPD-Kreistagsfraktion
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
FDP-Kreistagsfraktion

Anfrage gem. § 12 GeschO

Anfrage zu Altkleidersammlung

Sehr geehrter Herr Landrat,

das Thema Altkleidersammlung hat in letzter Zeit mehrfach die Medien beschäftigt. Dabei gibt es ganz unterschiedliche Aussagen zur Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme und dem, was daraus – beispielsweise in den Entwicklungsländern - folgt. Uns interessiert, auch im Hinblick auf mögliche Neuregelungen zur gewerblichen Sammlung im neuen Kreislaufwirtschaftsgesetz:

1. Wie erfolgt derzeit die Altkleidersammlung im Rhein-Sieg-Kreis?
Politische Parteien und Wohlfahrtsverbände betreiben in einigen Kommunen Kleiderstuben zur Weitergabe von Altkleidern an Bedürftige. Welche karitativen Organisationen und welche gewerblichen Unternehmen sammeln, sowohl über Altkleidercontainer, als auch in Vor-Ort-Sammlung Altkleider im Rhein-Sieg-Kreis?
2. Welche Verwertungspfade werden genutzt?
3. Macht es Sinn, dass sich der RSK unter Einbindung der RSAG mit der Thematik befasst und ein Konzept erarbeitet, wie die nachhaltige Erfassung und Verwertung von Altkleidern im RSK unter Einbeziehung der karitativen Einrichtungen auch künftig noch erfolgen kann und sollte?

4. Besteht grundsätzlich die Möglichkeit alternativer Verwertungsverfahren, anstatt der Verbringung in die 3. Welt?
Wenn ja, zu welchen Konditionen und mit welchen Konsequenzen?

Wir bitten höflich um Aufnahme zwecks Beratung im nächsten Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz am 20.04.2012.

Mit freundlichem Gruß

gez. Alfons Weißenfels
gez. Hanns Christian Wagner
gez. Dieter Müller

f.d.R.
Elke Billen